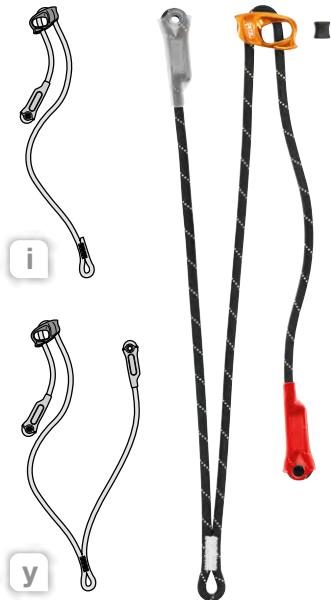




Vorgehensweise bei der Überprüfung

- **Zusätzlich zu den normalen Kontrollen vor jedem Einsatz muss eine PSA regelmäßig einer eingehenden Überprüfung durch eine sachkundige Person unterzogen werden.** Petzl empfiehlt, diese Überprüfung alle 12 Monate und nach außergewöhnlichen Vorkommnissen durchführen zu lassen.
- **Zur Überprüfung einer PSA muss die vom Hersteller gelieferte Gebrauchsanweisung herangezogen werden.** Die Gebrauchsanweisung ist zum Download verfügbar unter PETZL.COM.

PROGRESS ADJUST



1. Bekannte Vorgeschichte des Produkts

Im Falle einer unvorhergesehenen Beschädigung einer PSA muss das Produkt bis zur eingehenden Überprüfung vorläufig ausgesondert werden.

Der Anwender muss:

- genaue Angaben zu den Einsatzbedingungen machen
- außergewöhnliche Vorkommnisse bezüglich der PSA angeben (Beispiele: Sturz oder Auffangen eines Sturzes, Anwendung oder Lagerung bei extremen Temperaturen, außerhalb der Betriebsstätten des Herstellers vorgenommene Änderungen usw.).

2. Vorangehende Kontrollen

Vergewissern Sie sich, dass Seriennummer und CE-Kennzeichnung vorhanden und lesbar sind.

Achtung, die Codierung der individuellen Nummer auf unseren Produkten ändert sich. Künftig wird es zwei Arten von Codierungen geben.

Nachstehend sind die beiden Codierungen der individuellen Nummer im Detail erläutert.

Codierung A:

	00 000 AA 0000
Herstellungsjahr
Herstellungstag
Name des Prüfers
Fortlaufende Seriennummer

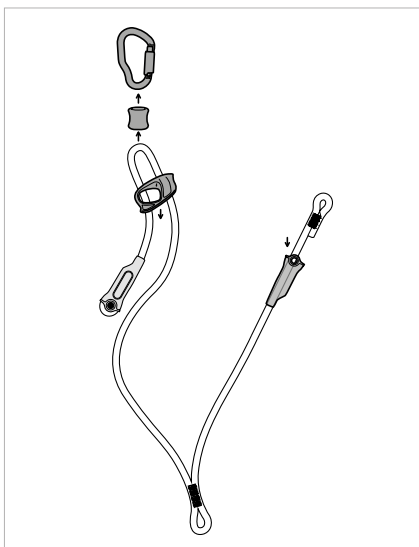
Codierung B:

	00 A 0000000 000
Herstellungsjahr
Herstellungsmonat
Nummer der Fertigungsreihe
Fortlaufende Seriennummer

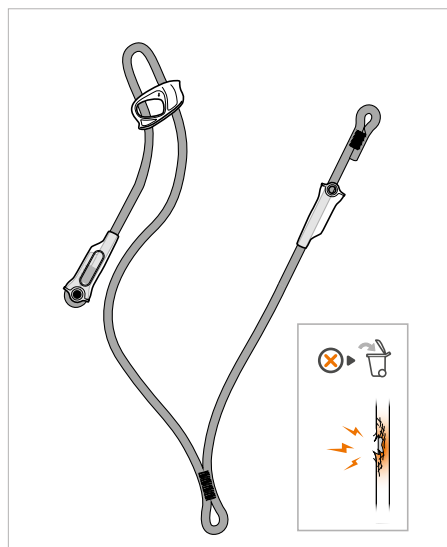
Stellen Sie sicher, dass die Lebensdauer des Produkts nicht überschritten ist.

Vergleichen Sie das Produkt mit einem neuen Produkt, um sicherzustellen, dass keine Änderungen vorgenommen wurden und alle Bestandteile vorhanden sind.

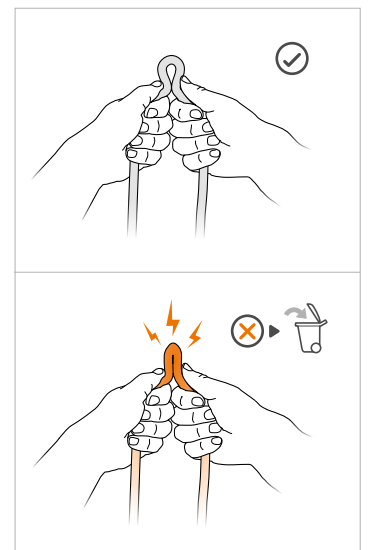
3. Überprüfung des Seilzustands



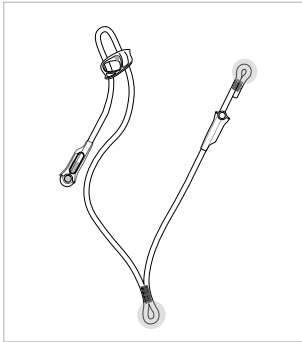
- Entfernen Sie die Verbindungselemente von den Seilsträngen. Verschieben Sie die Schutzhülle des Verbindungsmittels und die Einstellvorrichtung, um die verdeckten Bereiche zu inspizieren.



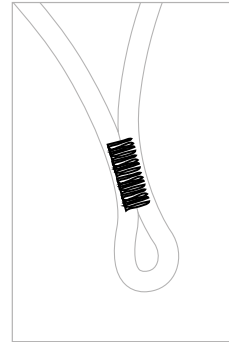
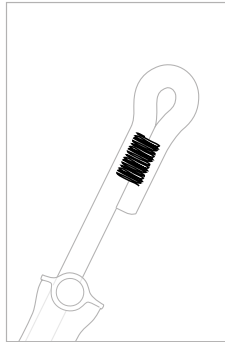
- Untersuchen Sie den Mantel auf durch Benutzung hervorgerufene Abnutzungserscheinungen und Beschädigungen (Einschnitte, aufgeraute Stellen, Spuren von chemischen Produkten usw.).



- Tasten Sie den Seilkern über die gesamte Länge des Seils ab (harte, aufgequollene, weiche oder eingedrückte Stellen).

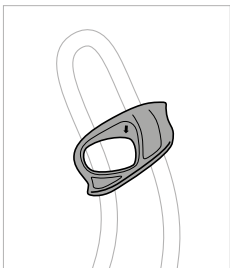


- Kontrollieren Sie den Zustand des Seils an den Ösen für die Verbindung mit dem Gurt und am Ende des Verbindungsmittels.



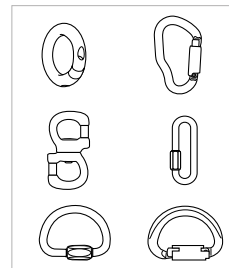
- Kontrollieren Sie den Zustand der Sicherheitsnähte (oben/ unten). Achten Sie auf lose, abgenutzte oder durchtrennte Fäden.

4. Überprüfung des Zustands der Einstellvorrichtung



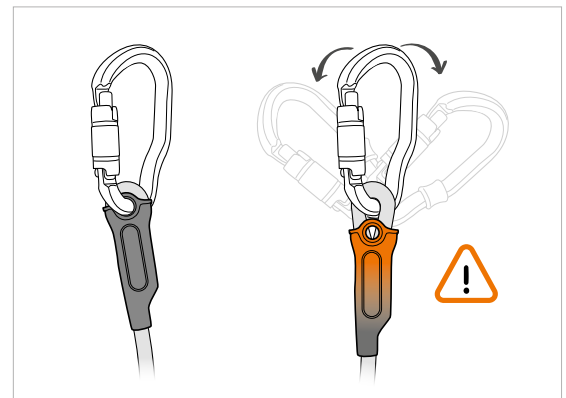
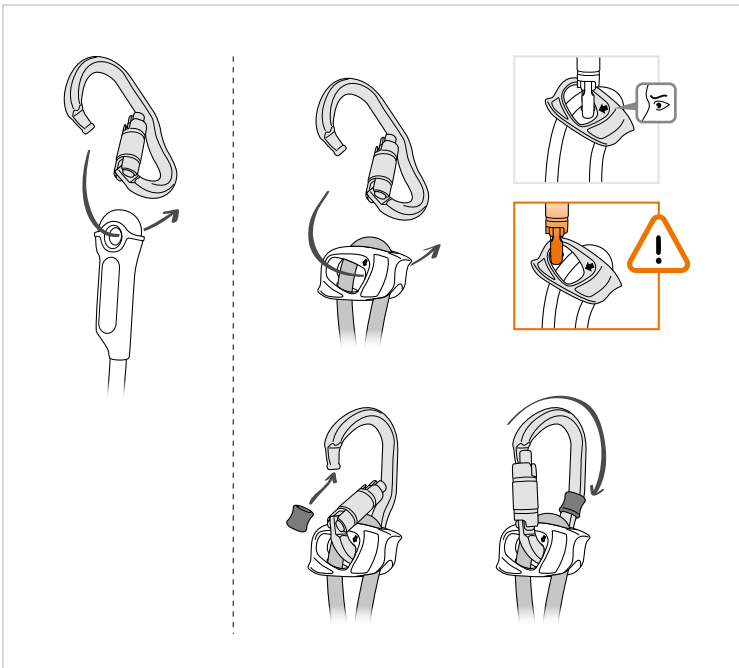
- Überprüfen Sie den Zustand der Einstellvorrichtung (Kratzer, Abnutzungserscheinungen, Risse, Verformung, Korrosionserscheinungen usw...).

5. Überprüfung des Zustands der Verbindungselemente



- Für die Überprüfung der Verbindungselemente verweisen wir auf den ihrem Modell entsprechenden Vordruck des Prüfberichts auf petzl.com.

6. Einhängen der Verbindungselemente



- Hängen Sie die Verbindungselemente wieder ein. Vergewissern Sie sich, dass das Verbindungselement richtig in der Einstellvorrichtung positioniert ist.

- Vergewissern Sie sich, dass die Kunststoffhülle das Verbindungselement in der richtigen Position hält.

7. Funktionsprüfung

Installieren Sie Ihr Verbindungsmittel an einem Anschlagpunkt in geringer Höhe.

- Vergewissern Sie sich, dass sich die Länge des Verbindungsmittels flüssig einstellen lässt.
- Vergewissern Sie sich, dass die Einstellvorrichtung richtig blockiert (kein Verschieben bei belastetem Verbindungsmittel).

